

## INHALT

<i>Zur Einführung</i> . . . . .	5
<i>Geschichtliche Voraussetzungen und erste Phasen des politischen Professorentums.</i> Von Prof. Dr. WILLY REAL . . .	7—95
Einleitung S. 7 — Geschichtliche Voraussetzungen S. 12 — Das ältere deutsche Universitätswesen S. 12 — Die deutsche Vorklassik S. 17 — Der Widerhall der französischen Revolution S. 25 — Die große Synthese S. 32 — Das politische Professorentum S. 33 — Die erste Phase S. 34 — Allgemeines S. 34 — Johann Gottlieb Fichte S. 38 — Friedrich Ernst Daniel Schleiermacher S. 44 — Barthold Georg Niebuhr S. 50 — Abschließende Bemerkungen S. 53 — Die zweite Phase S. 57 — Allgemeines S. 57 — Jakob Friedrich Fries S. 59 — Lorenz Oken S. 61 — Heinrich Luden S. 64 — Karl Follen S. 69 — Ernst Moritz Arndt S. 72 — Abschließende Bemerkungen S. 76 — Die dritte Phase S. 77 — Allgemeines S. 77 — Karl von Rotteck S. 77 — Karl Theodor Welcker S. 81 — Karl Mittermaier S. 83 — Sylvester Jordan S. 85 — Zusammenfassende Bemerkungen S. 87 — Die Göttinger Sieben S. 89 — Die Paulskirche S. 92 — Ausklang S. 94	
<i>„Ein Haufen verwilderter Professoren . . .“</i> Die Vernehmungsprotokolle über die Teilnahme jenaischer Professoren am Wartburgfest 1817. Von Prof. Dr. HANS TÜMMLER .	97—117
<i>Die Burschenschaftlichen Verhältnisse in Leipzig von 1826—1828.</i> Nach der Darstellung Wilhelm Göttes von 1836. Eingeleitet und herausgegeben von Pastor ARNULF BAUMANN S.T.M. . . . . .	119—173
<i>Die Schützianer.</i> Eine studentische Gruppe zwischen Burschenschaft und Erweckungsbewegung. Von Pastor ARNULF BAUMANN S.T.M. . . . . .	175—212
<i>Überlegungen zur Bundesreform aus der Sicht eines Thüringer Kleinstaats im Jahr 1860.</i> Von Dr. MARTIN VOGT	213—231
Nachtrag zu: <i>Die politische Entwicklung des deutschen Studententums 1918—1931</i> in DuQ. V, 1965. Ergänzungen und Berichtigungen. Von Prof. Dr. WOLFGANG ZORN . . .	233—238
<i>Verzeichnis der Personennamen</i> . . . . .	239—244